

PRESSE information

2016/95

Amok & Terror

Chefarzt-Vortrag: Amok & Terror aus psychiatrischer Sicht

Gevelsberg, 2016-09-20 (pdf). In der Reihe Chefarzt-Vorträge der Fliedner Klinik

5 **Gevelsberg geht es am Mittwoch, 28. September 2016, um das Thema „Amok & Terror – Gemeinsamkeiten und Unterschiede aus psychiatrischer Sicht“. Chefarzt Dr. Marc-Andreas Edel lädt Interessierte zum kostenlosen Vortrag ins Stadtcafé Theodor, Hochstraße 22, neben der Fliedner Klinik, ein. Beginn ist um 19 Uhr.**

10 Es ist oft so im Leben: schlimme Tage bleiben oft noch jahrelang im Gedächtnis. So ist es vermutlich bei vielen auch mit dem 11. September 2001. Viele wissen noch, was sie in der Zeit gemacht haben, als die Sender auf Dauernachrichten schalteten. Für viele die Geburtsstunde eines neuzeitlichen Terrorbegriffes und der Beginn der eigenen Auseinandersetzung mit den Begriffen Terror und Amok. Insbesondere der Begriff des islamistischen Terrors
15 hat sich in den letzten Jahren in den Gedanken manifestiert. „Dabei ist seit dem 11. September in Deutschland kein Mensch durch islamistischen Terror ums Leben gekommen“, betont Dr. Marc-Andreas Edel, Chefarzt an der Fliedner Klinik in Gevelsberg. Und dennoch versetze der Terrorismus die Deutschen mehr in Furcht als viel wahrscheinlichere Todesszenarien wie Krebs oder eine Grippe. „Das ist das „Risikoparadox“, bei dem eigent-
20 lich extrem seltene Ereignisse überschätzt und für wahrscheinlich gehalten werden.“

Die Gründe dafür sind vielseitig. Die Angst, aus dem Nichts Opfer eines Amokläufers zu werden, Menschen falsch zu deuten und nicht zuletzt die umfangreiche, detaillierte Darstellung der Medien. Dabei ist nicht alles Terror, was eigentlich Amok ist und umgekehrt. „Die
25 Begriffe werden schnell vermischt, obwohl es meistens deutliche Unterschiede gibt“, so Dr. Marc-Andreas Edel, der in seinem Vortrag auf die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Begriffe sowie verschiedene Tätergruppen und -profile eingehen wird. „Nur mit Aufklärungsarbeit, Wissen und dem richtigen Fingerspitzengefühl kann man der Angst begegnen und eventuell auch zukünftige Taten verhindern – dabei ist jeder einzelne ge-
30 fragt.“ **Der Termin ist am Mittwoch, 11. Mai 2016, um 19.00 Uhr, im Stadtcafé Theodor, Hochstraße 22, neben der Fliedner Klinik.**

PRESSE **information**

Kontakt:**Fliedner Klinik Gevelsberg**

Dr. med. Marc-Andreas Edel, Chefarzt

35 Sudfeldstraße 1

58285 Gevelsberg

Telefon: (02332) 66 43-0

info@fliednerklinikgevelsberg.de

www.fliednerklinikgevelsberg.de